

ANFRAGE von Gabriele Petri (GP, Zürich)

betreffend verkehrsarme Innenstadt Zürich

Wir erinnern uns, dass der Regierungsrat des Kantons Zürich im Luftprogramm (Massnahme Nr. P1) sich grundsätzlich für die Erweiterung der Fussgängerzone in Innenstädten ausgesprochen hat. Im letzten Sommer war der Regierungsrat aber leider nicht bereit im Rahmen des Sommersmog-Programms eine vorgezogene, befristete Einführung der Innenstadt-Fussgängerzonen als Sperrzone für die Stadt Zürich zu bewilligen.

Ich erlaube mir deshalb zu fragen:

1. Welche flankierenden Massnahmen müssen konkret und im Detail in einem Ausführungsprojekt der Stadt Zürich berücksichtigt sein
 - a) für eine vorgezogene, befristete Innenstadtsperre im Rahmen des Sommersmog-Programms,
 - b) für die Erweiterung der Fussgängerzone in der Innenstadt von Zürich, damit der Regierungsrat zustimmen könnte?
2. Welche Unterlagen haben beim Ausführungsprojekt der Stadt Zürich vom Sommer 1991 konkret gefehlt oder welche Unterlagen waren in welchen Punkten ungenügend?
3. Welche Strassen in der Zürcher Innenstadt könnten nach Meinung des Regierungsrates schon heute zu einer erweiterten Fussgängerzone umgestaltet werden und in welchem zeitlichen Rahmen?

Gabriele Petri